

Deutsch

ME2104

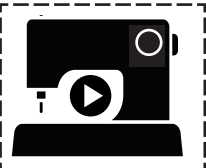
SEITE 1 SEITEN 4

RAVEN MAUREEN

knowMETM

BY mimi g

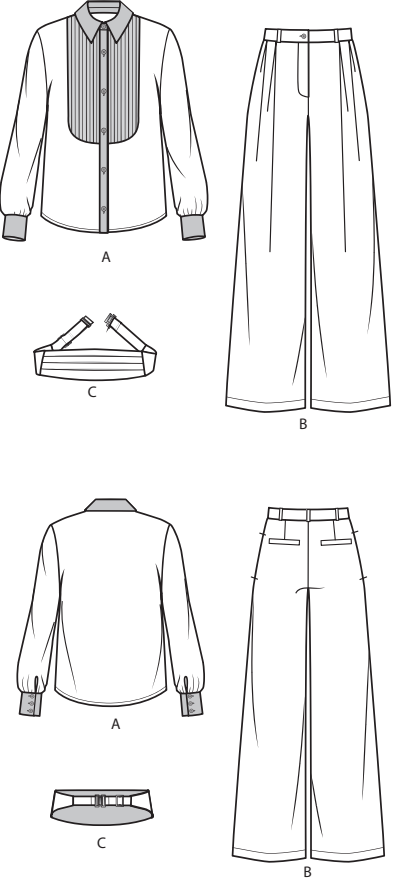
1-800-782-0323



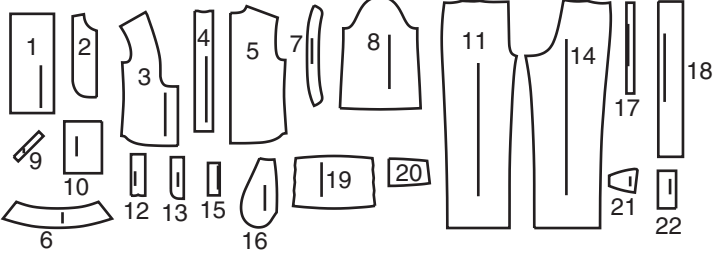
SCANNEN SIE DEN QR-CODE FÜR EIN SCHRITT-FÜR-SCHRITT-VIDEO-TUTORIAL



@ravenmaureen_



22 SCHNITTEILE



1 BLOCK (FÜR PASSE) - A

2 VORLAGE (FÜR PASSE) - A

3 VORDERTEIL - A

4 LEISTE - A

5 RÜCKENTEIL - A

6 KRAGEN - A

7 KRAGENBAND - A

8 ÄRMEL - A

9 DURCHGEHENDER UNTERTRITT - A

10 MANSCHETTE - A

11 VORDERTEIL - B

12 LINKER HOSENSCHLITZ - B

13 BESATZ DES RECHTEN HOSENSCHLITZES - B

14 RÜCKENTEIL - B

15 PASPELSTREIFEN- B

16 TASCHE - B

17 TRÄGER - B

18 BUND- B

19 VORDERTEIL - C

20 VORD. BESATZ - C

21 RÜCKENTEIL - C

22 RÜCKW. TRÄGER- C

MUSTERMARKIERUNGEN

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHNEIDEN UND MARKIEREN



FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.



FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.



KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.



KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.



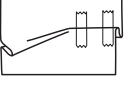
KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführungsdetails.



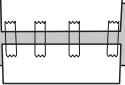
Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.
Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.



ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.



ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

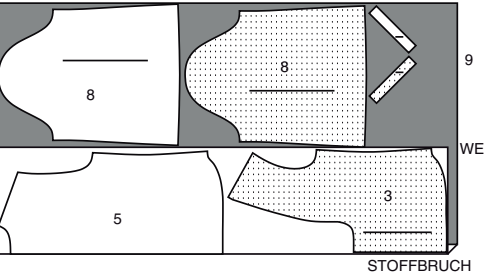
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

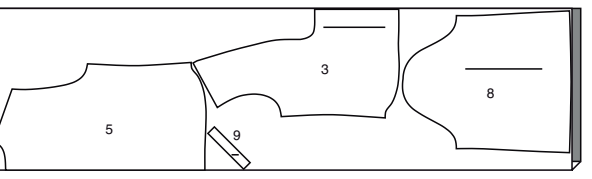
HEMD A

TEILE: 3 5 8 9

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 8 10-12-14-16-18



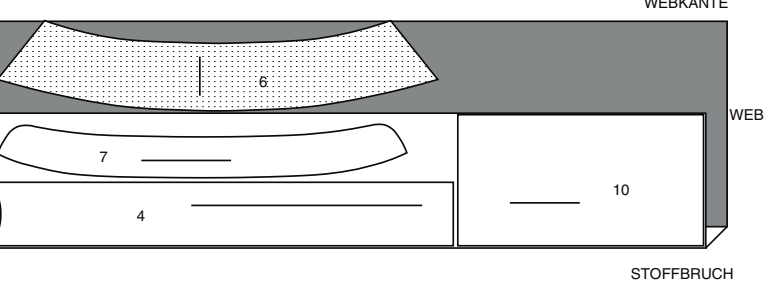
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 20-22-24-26



EINLAGE A

TEILE: 4 6 7 10

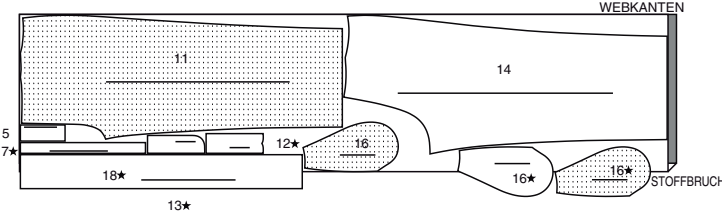
51 cm
ALLE GRÖSSEN



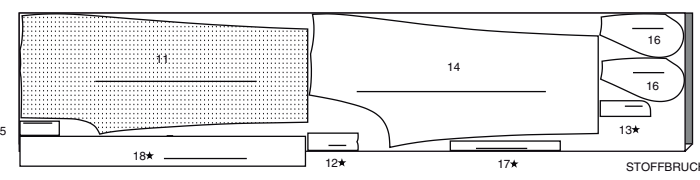
HOSE B

Teile: 11 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18

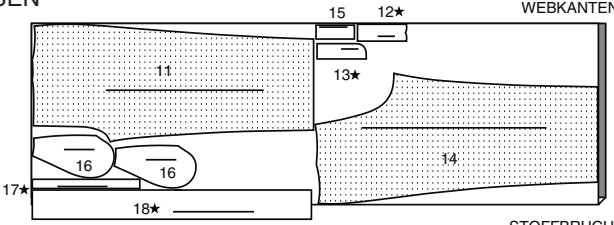
115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 8-40-10-12-14-16-18-20



115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
GRÖSSEN 22-24-26



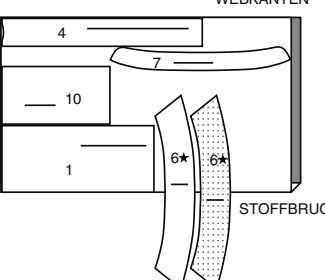
150 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



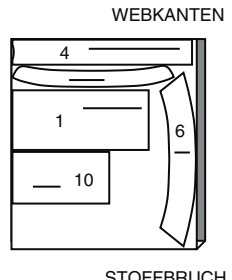
GARNITURSTOFF A

TEILE: 1 4 6 7 10

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



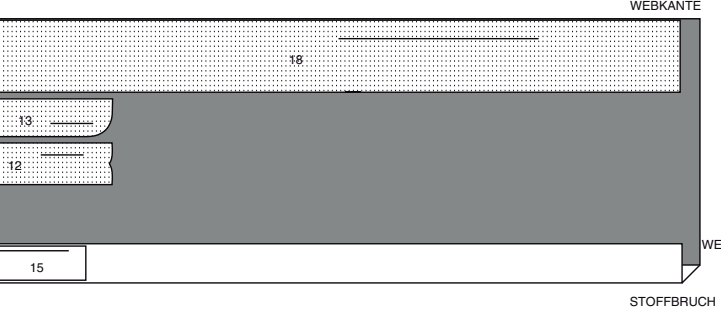
150 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE B

TEILE: 12 13 15 18

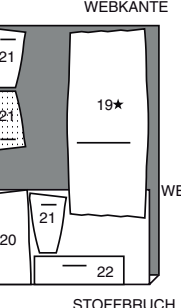
51 cm
ALLE GRÖSSEN



KUMMERBUND C

TEILE: 19 20 21 22

115 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



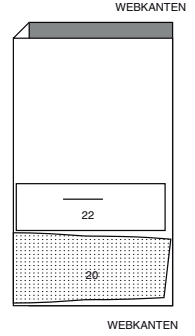
150 cm
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE C

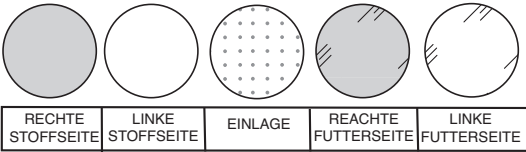
TEILE 20-22

51 cm
alle Größen



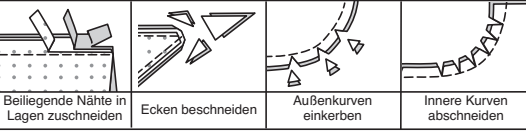
© 2024 KnowMe® an IG Design Group Americas, Inc. brand. Alle Rechten vorbehalten. In den USA gedruckt.

NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN.

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie, wo nötig, ein, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

GLOSSAR DER NÄHMETHODEN

Nähmethoden, die in KURSIVSCHRIFT dargestellt sind, werden im Folgenden definiert:

ABNÄHER– Um einen Abnäher RECHTS AUF RECHTS zu machen, falten Sie den Stoff durch die Mitte des Abnehärs und bringen dabei gestrichelte Linien und kleine Punkte zusammen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze.

TIPP - Um eine "Blase" an der Spitze zu vermeiden, nähen Sie die letzten Stiche direkt auf der Falte und lassen Sie die Fadenenden lang genug, um einen Knoten zu machen. Nähen Sie NICHT an der Spitze mit Rückstichen. Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verschmelzen", dann bügeln Sie den Abnäher wie in der Nähanleitung angegeben.

EINHALTEN / EINREIHEN– Lockern Sie die Nadelspannung leicht. Nähen Sie mit der RECHTEN Seite nach oben 1.5 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich. Nähen Sie innerhalb der Nahtzugabe noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt.

VERSÄÜBERN– Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) Verwenden Sie eine Zackschere ODER (2) nähen Sie mit Überwendlichstichen OR ODER (3) Drehen Sie entlang der Naht ein und nähen Sie dicht an der Falte ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

SCHMALER SAUM - Drücken Sie unter der Saumzugabe wie auf dem Stoffmuster angegeben. Um einen schmalen Saum zu bilden, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.

FESTSTETTEN - Nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Richtung der Pfeile. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt.)

IN DER RILLE NÄHEN - Nähen Sie auf der AUSSENSEITE des Kleidungsstücks in der durch die Naht gebildeten Rille. Achten Sie darauf, dass Sie alle darunter liegenden Lagen mit der Naht erfassen.

UNTERSTETTEN– Bügeln Sie den Besatz und die Naht vom Kleidungsstück weg und nähen Sie durch den Besatz und die Nahtzugaben dicht an der Naht.



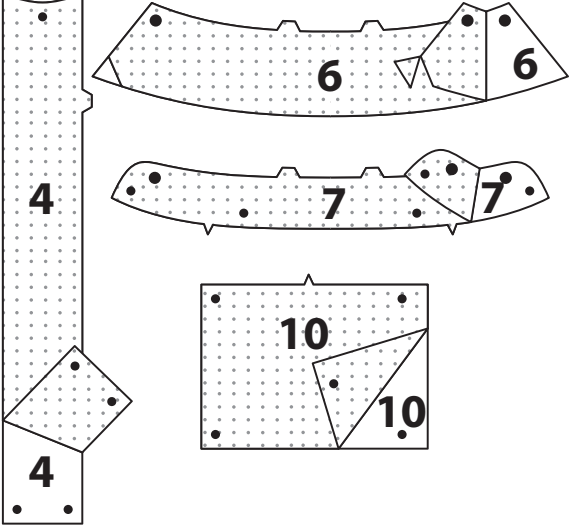
DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.

HEMD A

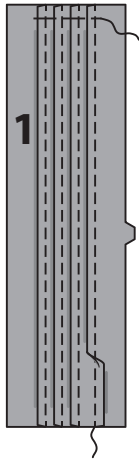
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Seite der Teile der KNOPFLEISTE (4), KRAGEN (6), KRAGENBAND (7) und MANSCHETTE (10). Bügeln Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

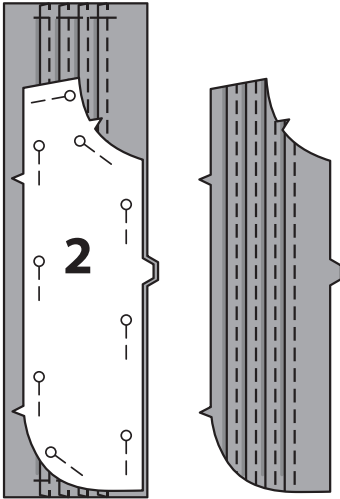


VORDERE PASSE

Für die Faltenbildung am BLOCK (1) falten Sie auf der AUSSENSEITE entlang der durchgezogenen Linien. Nähen Sie 1 cm von der Falte entfernt. Bügeln Sie die Biesen von der gekerbten Kante weg. Heften Sie entlang der oberen und unteren Kante.

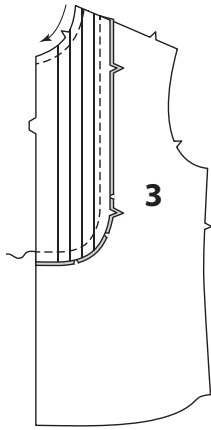


Stecken Sie die VORLAGE (2) auf den Block, wobei die Kerben übereinstimmen. Schneiden Sie entlang der durchgezogenen Linie. Dies ist die Passe.

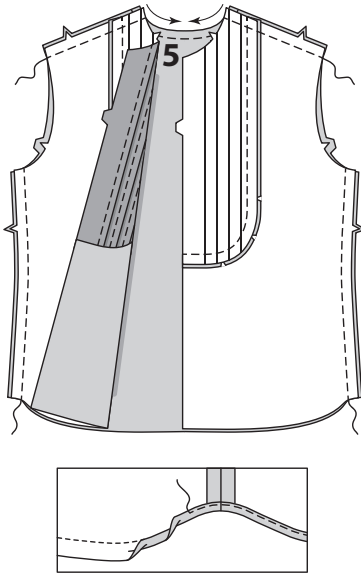


VORDER- UND RÜCKENTEIL

Nähen Sie mit der Maschine 1.3 cm von der eingekerbten Kante des VORDERTEILS (3). Schneiden Sie zur Steppnaht ein. Stecken Sie die Passe an das Vorderteil RECHTS AUF RECHTS, sodass die Schnittkanten gerade sind, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil hin und bügeln Sie die Passe nach außen. **STETTEN** Sie die Halsausschnittkante des Vorderteils und der Passe **FEST**.

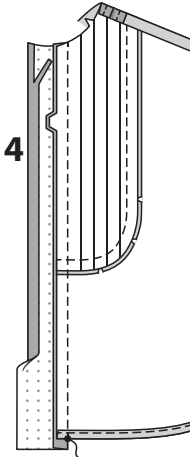


STETTEN Sie die Halsausschnittkante des RÜCKENTEILS (5) **FEST**. Nähen Sie Vorder- und Rückenteil an den Schulter- und Seitenkanten. Nähen Sie mit der Maschine 1.5 cm von der Unterkante des Hemds. Bügeln Sie den Saum entlang der Stiche nach oben. Um einen **SCHMALEN SAUM** zu bilden, schlagen Sie die unter die Schnittkante und treffen auf die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.

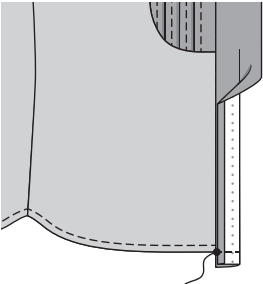


KNOPFLEISTE

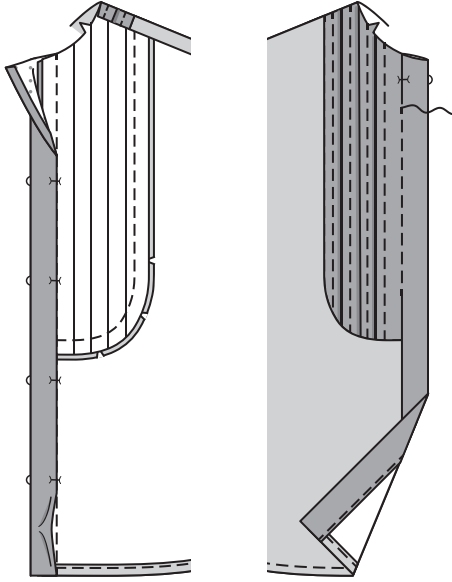
Bügeln Sie knapp 1.5 cm unter der nicht eingekerbten Kante der KNOPFLEISTE (4). Beschneiden Sie auf 6 mm. Stecken Sie die Knopfleiste RECHTS AUF RECHTS auf das Vorderteil, wobei die kleinen Punkte und Kerben übereinstimmen, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur Knopfleiste hin und drücken Sie die Knopfleiste nach außen.



Falten Sie das untere Ende der Knopfleiste entlang der Faltlinie RECHTS AUF RECHTS, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie über das untere Ende. Beschneiden Sie die Naht.

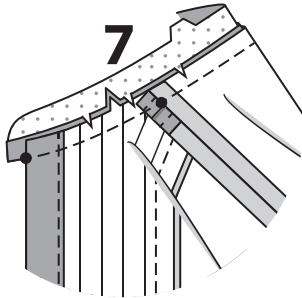


Wenden Sie den Besatz der Knopfleiste entlang der Faltlinie auf die INNENSEITE, bügeln. Stecken Sie die innere gebügelte Kante der Knopfleiste über die Naht, wobei Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE platzieren. **NÄHEN** Sie auf der AUSSENSEITE in der **NAHTRILLE**, sodass die gebügelte Kante des Besatzes auf der INNENSEITE mitgefasst wird.

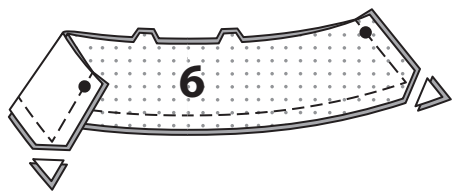


NACKENBAND UND KRAGEN

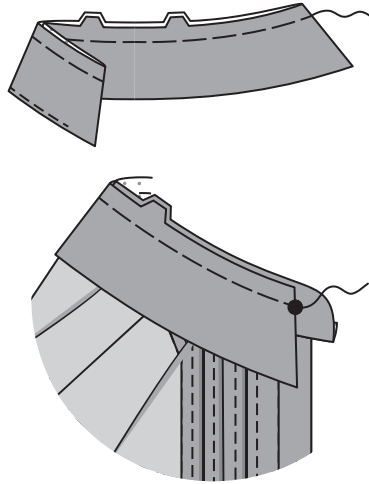
Schneiden Sie die Halskante zur Steppnaht ein. Stecken Sie die einfach eingekerbte Kante des KRAGENBANDES (7) RECHTS AUF RECHTS an die Halskante, wobei die hinteren Mitten und die kleinen Punkte übereinstimmen und setzen Sie die inneren kleinen Punkte an die Schulternähte. (Das Kragenband reicht 1.5 cm über die vorderen Öffnungskanten hinaus.) Nähen Sie die Halsausschnittkante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein. Bügeln Sie das Band nach außen; bügeln Sie die Naht zum Band hin.



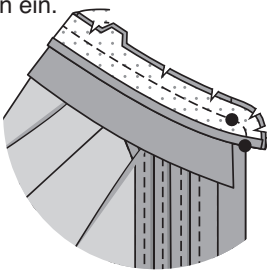
Nähen Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS an den KRAGEN (6), sodass die Schnittkanten bündig abschließen, lassen Sie dabei die eingekerbten Kanten offen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.



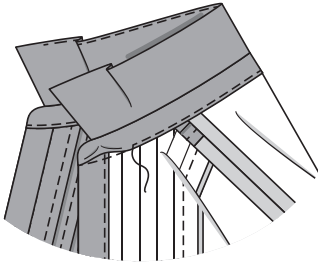
STETTEN Sie den Kragenbesatz **UNTER**. Wenden Sie den Kragen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Stecken Sie den Kragen (Besatzseite) RECHTS AUF RECHTS auf das Kragenband, wobei die Schnittkanten gerade sind und die hinteren Mitten und Doppelkerben übereinstimmen, legen Sie dabei die Enden an den großen Punkten. Heften.



Bügeln Sie unter 1.5 cm an der einfachen eingekerbten Besatzkante des Kragenbandes; beschneiden Sie auf 6 mm. Stecken Sie den Besatz des Kragenbandes auf das Kragenband (über den Kragen) RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mitten übereinstimmen. Nähen Sie das Vorderteil und die doppelt gekerbte Kante. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



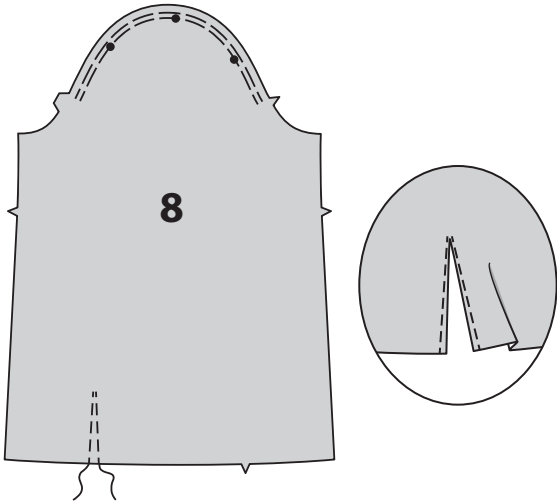
Wenden Sie den Bandbesatz nach INNEN; bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Besatzkante über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE das Band dicht an der Naht, wobei die gebügelte Kante des Besatzes auf der INNENSEITE mitgefasst wird.



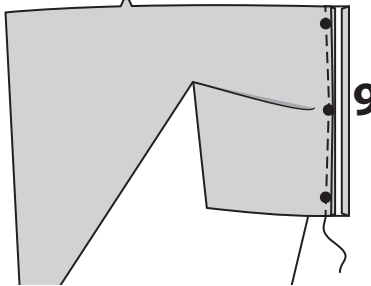
ÄRMEL UND MANSCHETTE

HALTEN Sie den oberen Teil des ÄRMELS (8) zwischen den Kerben **EIN**.

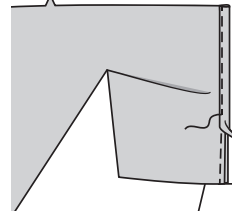
Für die Schlitzöffnung an der Unterkante des Ärmels nähen Sie entlang der Nahtlinien. Drehen Sie um und machen Sie einen kleinen Stich über die Spitze. Schneiden Sie zwischen den Nähten ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Naht an der Spitze einschneiden.



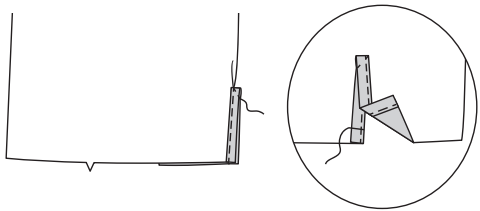
Drücken Sie unter 6 mm an der nicht markierten Kante des DURCHGEHENDEN UNTERTRITTS (9). Breiten Sie die aufgeschlitzten Kanten des Ärmels auseinander, sodass eine gerade Linie entsteht. Stecken Sie die RECHTE Seite des durchgehenden Untertritts (6) auf die LINKE Seite des, sodass die Nahtlinien übereinstimmen. Die Nahtzugabe am Ärmel beträgt 6 mm an den Enden verjüngt sich aber in der Mitte fast auf Null. Nähen Sie entlang der Nahtlinie und achten Sie darauf, dass Sie den Ärmel am mittleren Punkt nicht einschlagen. Bügeln Sie die Naht zum Untertritt hin.



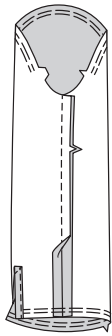
Stecken Sie die gebügelte Kante des Untertritts leicht über die Naht nach AUSSEN. Nähen Sie dicht an der gebügelten Kante.



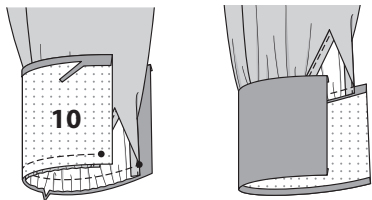
Drehen Sie die Vorderkante des Untertritts nach INNEN; heften Sie die untere Kante fest. Um den Untertritt zu fixieren, nähen Sie wie gezeigt diagonal über die obere Kante des Untertritts.



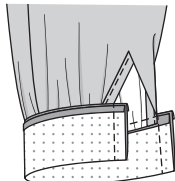
Nähen Sie die Unterarmnaht. Um die Unterkante des Ärmels zwischen den kleinen Punkten **EINZUREIHEN**, nähen Sie entlang der Nahtlinie und 6 mm INNERHALB der Nahtlinie mit einem langen Maschinestich.



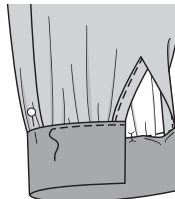
Bügeln Sie unter 1.5 cm an der nicht eingekerbten Kante der MANSCHETTE (10); beschneiden Sie auf 1 cm. Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS auf die Manschette, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, um sie anzupassen; heften Sie. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht in Richtung Manschette und drücken Sie die Manschette nach außen.



Falten Sie die Manschette in der Hälfte RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Nähte und die Ecken.



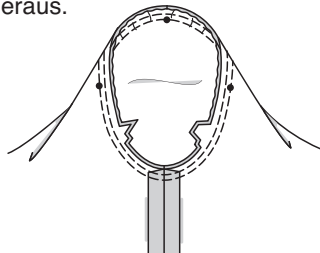
Wenden Sie die Manschette auf die INNENSEITE; bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Kante der Manschette über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE die Manschette dicht an der Naht, sodass die gebügelte Kante des Manschette auf der INNENSEITE mitgefasst wird.



Drehen Sie den Ärmel RECHTS außen. Halten Sie das Hemd mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armloch zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie anpassen.

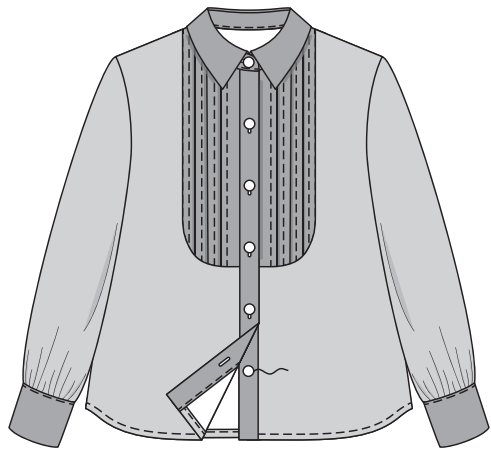
Um die Mehrweite gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff an den Unterfäden entlang, bis keine Falten mehr auf der Nahtlinie zu sehen sind. Heften.

Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Mehrweite heraus.

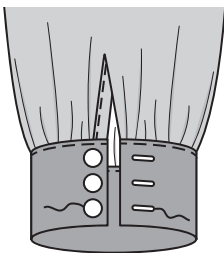


ABSCHLUSS

Lappen Sie auf der AUSSENSEITE das RECHTE Vorderteil über das LINKE Vorderteil, wobei die Mitten übereinstimmen. Bringen Sie Knopflöcher in der Knopfleiste des RECHTEN Vorderteils und im Kragenband an. Nähen Sie Knöpfe unter den Knopflöchern auf dem LINKEN Vorderteil.



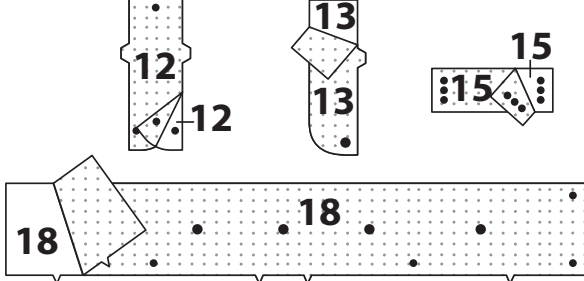
Machen Sie Knopflöcher in der Manschette an den Markierungen. Nähen Sie die Knöpfe am vorderen Ende der Manschette an den kleinen Punkten auf der AUSSENSEITE.



HOSE B

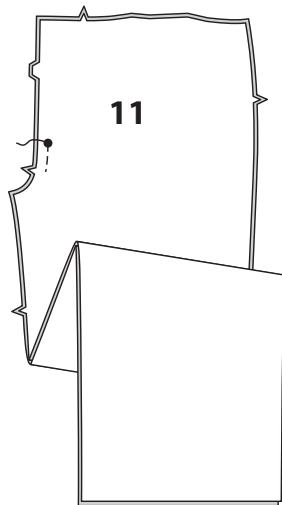
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Seite des LINKEN HOSENSCHLITZES (12), des BESATZES DES RECHTEN HOSENSCHLITZES (13), des PASPELSTREIFENS (15) und des BUNDES (18). Bügeln Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

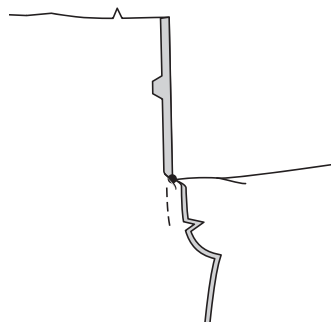


VORDERE ÖFFNUNG DES HOSENSCHLITZES

Um das Vorderteil des Hosenschlitzes zu konstruieren, nähen Sie das VORDERTEIL (11) in der vorderen Mitte zwischen dem großen Punkt und der Kerbe zusammen.

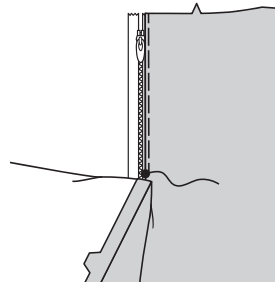


Schlagen Sie die LINKE vordere Öffnungskante entlang der Faltlinie ein; bügeln.

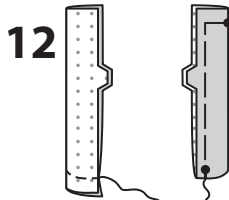


HINWEIS: Die Länge des geschlossenen Reißverschlusses kann länger sein als die Öffnung und reicht bis unter den großen Punkt auf dem Vorderteil. Er wird später in der Anleitung gekürzt.

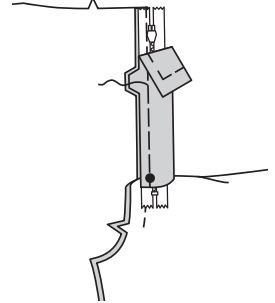
Legen Sie den geschlossenen Reißverschluss (mit der Vorderseite nach oben) unter die LINKE vordere Öffnungskante, so dass die gebügelte Kante dicht an den Reißverschlusszähnen liegt und der obere Reißverschlussanschlag knapp 2 cm von der oberen Kante entfernt anhält. Heften Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante.



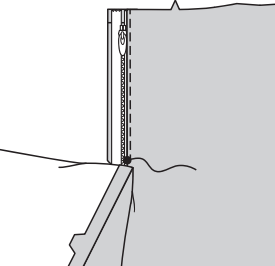
Falten Sie den LINKEN HOSENSCHLITZ (12) RECHTS AUF RECHTS entlang der Faltlinie. Nähen Sie die Unterkante. Beschneiden. Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten.



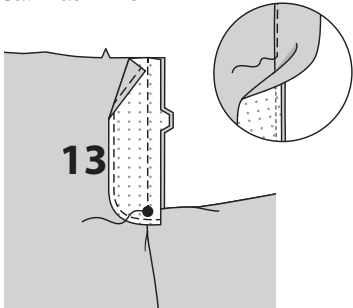
Stecken Sie auf der INNENSEITE den rechten Hosenschlitz an der LINKEN vorderen Öffnungskante (über dem Reißverschluss), wobei die Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie entlang der vorherigen Heftung für den Reißverschluss.



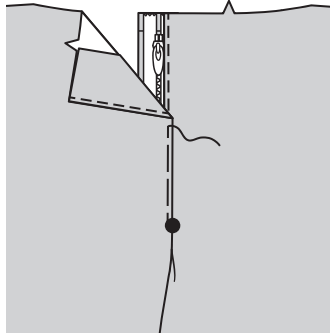
Nähen Sie auf der AUSSENSEITE mit einem Reißverschlussfuß dicht an der gebügelten Kante des Vorderteils durch alle Lagen.



VERSÄUBERN Sie die Außenkante des RECHTEN HOSENSCHLITZBESATZES (13). Stecken Sie den Besatz des Hosenschlitzes an der RECHTEN vorderen Öffnungskante, wobei die Kerben und die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie, endend am großen Punkt. Beschneiden. **STEPHEN** Sie den Hosenschlitzbesatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen.

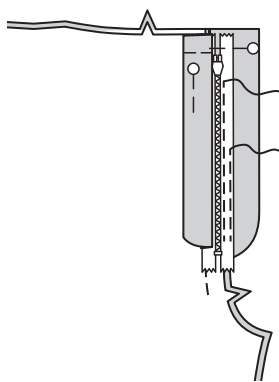


Lappen Sie das RECHTE Vorderteil über das LINKE, wobei die Mitten übereinstimmen. Heften Sie dicht an der Kante durch alle Dicken.

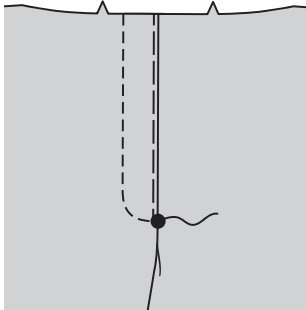


Stecken Sie den linken Hosenschlitz aus dem Weg. Öffnen Sie den Hosenschlitzbesatz. Stecken Sie das restliche Reißverschlussband an den Hosenschlitzbesatz, lassen Sie dabei das RECHTE Vorderteil frei.

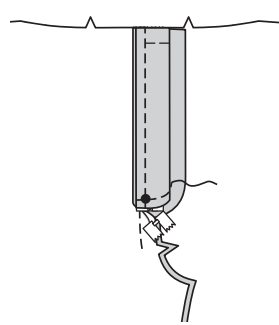
Nähen Sie mit einem Reißverschlussfuß dicht an den Reißverschlusszähnen und entlang der Mitte des Reißverschlussbandes.



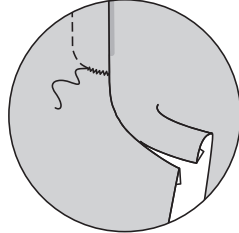
Wenden Sie den Besatz nach unten. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE das RECHTE Vorderteil entlang der Nahtlinie, lassen Sie dabei den linken Hosenschlitz frei.



Wenden Sie den linken Hosenschlitz fest zurück. Heften Sie auf der INNENSEITE den Hosenschlitz und den Besatz an der unteren Kante zusammen, wie gezeigt. Schneiden Sie das überschüssige Reißverschlussband ggf. bis zur Unterkante der Schlitz zurück.

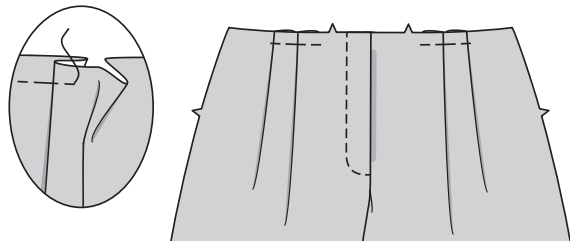


Falls gewünscht, nähen Sie auf der AUSSENSEITE mit der Maschine einen Riegel über das untere Ende des Hosenschlitzes durch alle Dicken.

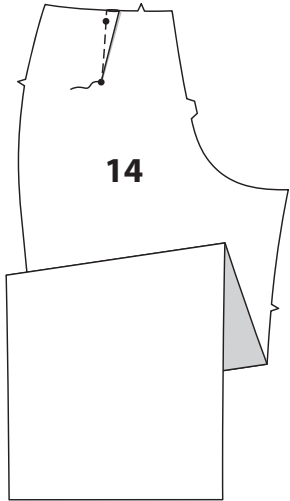


VORDER- UND RÜCKENTEIL

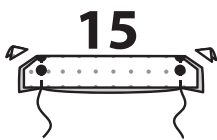
Für Falten auf dem Vorderteil falten Sie auf der AUSSENSEITE entlang den durchgezogenen Linien. Bringen Sie die Falten zu den gestrichelten Linien; stecken Sie sie fest. Heften Sie über die Oberkante.



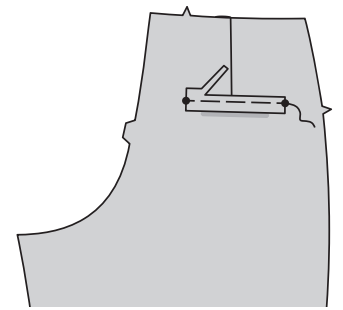
Nähen Sie **ABNÄHER** in das RÜCKENTEIL (14). Bügeln Sie die Abnäher zur hinteren Mitte hin.



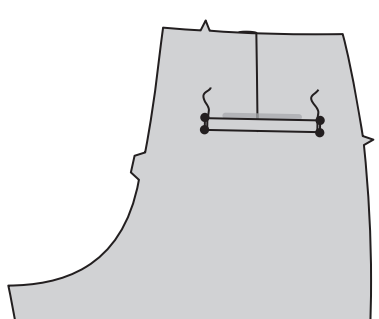
Falten Sie den PASPELSTREIFEN (15) entlang der Faltlinie RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Nähte und die Ecken.



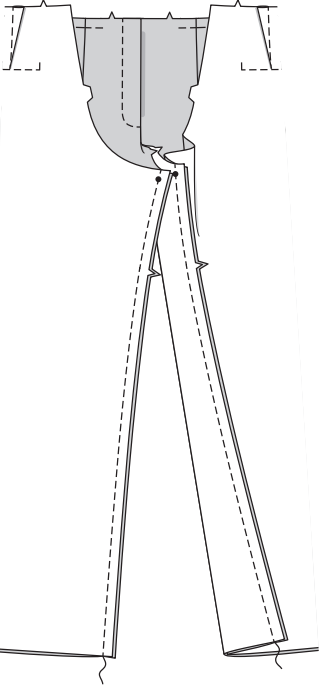
Schlagen Sie den Paspelstreifen um; bügeln. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Stecken Sie den Paspelstreifen auf der AUSSENSEITE auf das Rückenteil, sodass die Heftnaht entlang der Ansatzlinie liegt, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht.



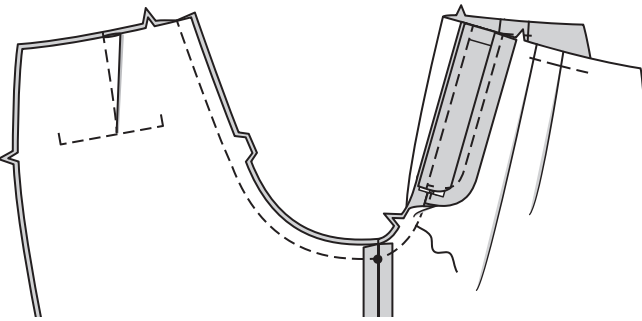
Bügeln Sie den Paspelstreifen zur Taille, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie dicht an den fertigen Kanten.



Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den inneren Beinkanten.

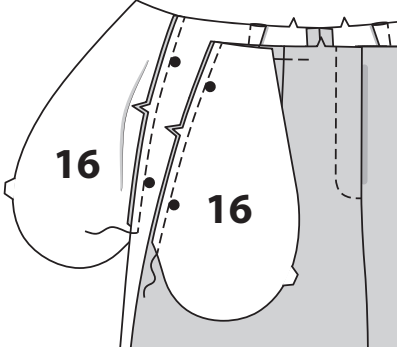


Stecken Sie rechts auf rechts die Mittelnäht, die Innenbeinnähte und die Kerben zusammen. Nähen Sie von der Oberkante des Rückenteils bis zur vorderen Kerbe und schließen Sie dabei an die vorherige Naht an. Um die Naht zu verstärken, nähen Sie erneut über die erste Naht.

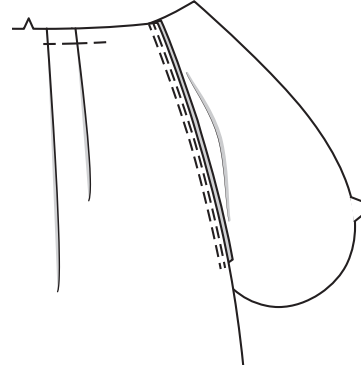


TASCHE

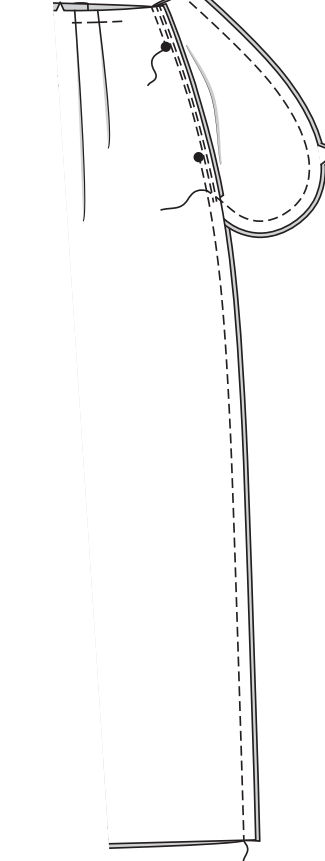
Bringen Sie die Taschen wie folgt an den Seitenkanten des Vorder- und Rückenteils an: Stecken Sie die TASCHE (16) rechts auf rechts auf das Kleidungsstück, wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein.



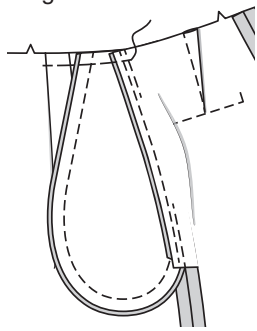
STEPPEN Sie die vordere Tasche **UNTER**. Bügeln Sie die Nähte zur Tasche hin und bügeln Sie die Taschen nach außen.



Stecken Sie das Vorderteil an den Seitennähten auf das Rückenteil, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seitennähte, lassen Sie dabei eine Öffnung zwischen den großen Punkten. Nähen Sie die Taschenkanten von der Seitennaht bis zur Oberkante zusammen.

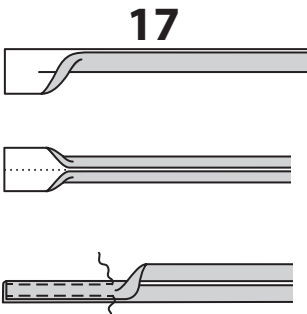


Schneiden Sie die Nahtzugabe der Rückseite der Hose unterhalb der Tasche ein. Bügeln Sie die Naht unterhalb des Einschnitts auseinander. Bügeln Sie die Tasche zum Vorderteil.

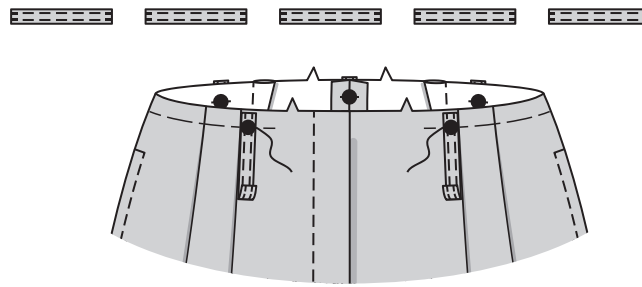


TRÄGER

Falten Sie den Träger (17) LINKS AUF LINKS der Länge nach zur Hälfte. Bügeln und eine Falte eindrücken. Öffnen Sie die langen Kanten des Trägers und drehen Sie sie auf die LINKE Seite, so dass sie sich an der Falte treffen. Bügeln Sie. Falten Sie den Träger der Länge nach zur Hälfte und bringen Sie die gebügelten Kanten zusammen. Nähen Sie dicht an den beiden Längskanten.

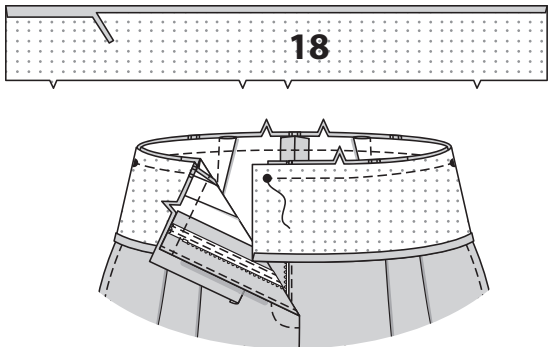


Schneiden Sie die Träger in fünf Abschnitte mit einer Länge von jeweils 9 cm zu. Bügeln Sie unter 1.3 cm an einem Ende jedes Trägers. Stecken Sie die Träger auf der AUSSENSEITE auf das Vorderteil und Rückenteil an den großen Punkten, sodass die Schnittkanten gerade sind. Heften.

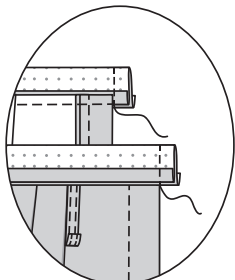


BUND

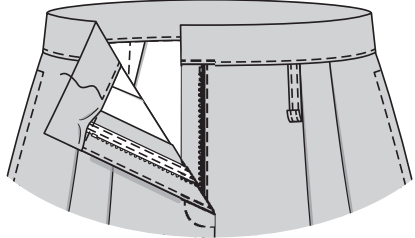
Bügeln Sie unter 1.5 cm an der langen, nicht eingekerbten Kante des BUNDES (18); beschneiden Sie auf 6 mm. Stecken Sie den Bund RECHTS AUF RECHTS auf die Hose, wobei die Mitten und Kerben übereinstimmen und die Seitennähte an den kleinen Punkten gelegt werden. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht; bügeln Sie die Naht zum Bund hin.



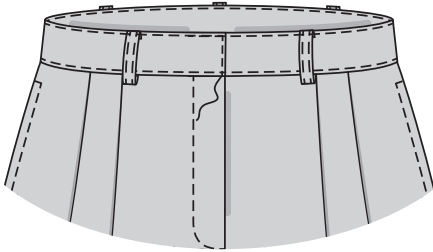
Falten Sie den Bund RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die Enden. Beschneiden Sie die Nähte.



Wenden Sie den Bund; bügeln Sie. Stecken Sie die gebügelte Kante des Bandes über die Naht, wobei die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE liegen. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE den Bund dicht an der Naht, wobei die gebügelte Kante des Besatzes auf der Innenseite mitgefasst wird.

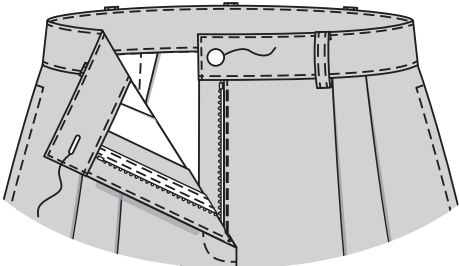


Stecken Sie die gebügelte Kante des Trägers auf der AUSSENSEITE an die obere Bandkante an den großen Punkten. Nähen Sie dicht an der Vorder- und Oberkante des Bundes, sodass die gebügelten Kanten der Träger mitgefasst werden. Beschneiden Sie die Nahtzugabe der Träger auf 6 mm.

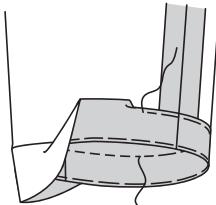


ABSCHLUSS

Nähen Sie Knopfloch in den Bund an der Markierung. Nähen Sie den Knopf am kleinen Punkt an das Band an.



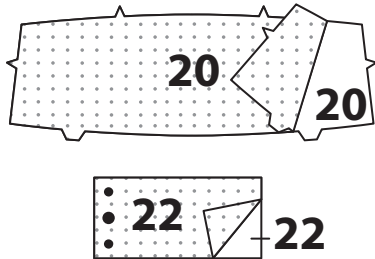
Markieren Sie die Länge. Bügeln Sie den Saum entlang der Markierung nach oben. Heften Sie dicht an der Falte. Markieren Sie die Tiefe des Saums; beschneiden Sie gleichmäßig. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.



KUMMERBUND C

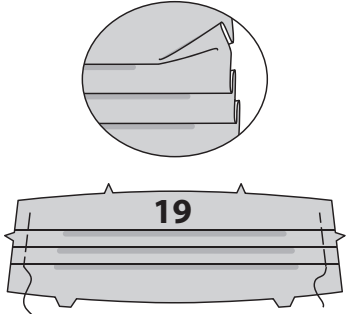
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Seite des VORDEREN BESATZES (20) und RÜCKW. TRÄGERS (22). Bügeln Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

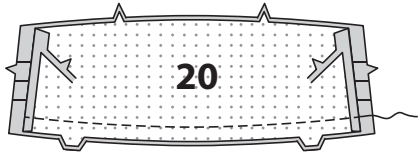


VORDERTEIL

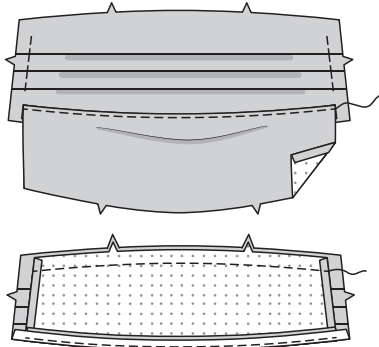
Für die Faltenbildung am VORDERTEIL (19) falten Sie auf der AUSSENSEITE entlang den durchgezogenen Linien. Bringen Sie die Falten zu den gestrichelten Linien. Bügeln Sie. Heften Sie die Seitenkanten.



Bügeln Sie knapp 1.5 cm unter die Seitenkanten des VORD. BESATZES (20). Beschneiden Sie auf 6 mm. Stecken Sie den vord. Besatz RECHTS AUF RECHTS auf das Vorderteil, sodass die Schnittkanten gerade sind und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die doppelt eingekerbte Kante. Beschneiden Sie die Naht.



STEPPEN Sie den Besatz **UNTER**; bügeln. Nähen Sie den Besatz entlang der oberen (einmal eingekerbten) Kante. Beschneiden Sie die Naht.

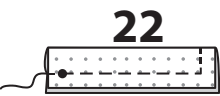


Wenden Sie das Vorderteil; bügeln.

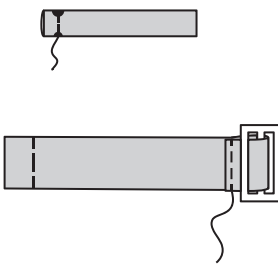


RÜCKENTEIL

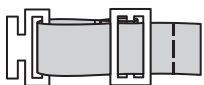
Falten Sie den RÜCKW. TRÄGER (22) der Länge nach zur Hälfte RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie, lassen Sie dabei die markierten Kanten offen.



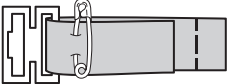
Wenden Sie die Träger; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Für den RECHTEN rückw. Träger falten Sie 1.5 cm des fertigen Trägerendes über den Mittelsteg des Schiebers. Nähen Sie sicher fest.



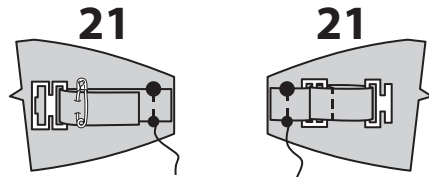
Fädeln Sie das freie Ende durch den Zackenabschnitt der Verriegelungsschnalle und weben Sie es durch die äußeren Stangen des Schiebers.



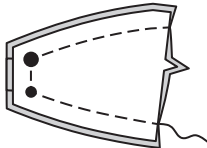
Für den LINKEN rückw. Träger wickeln Sie 7 cm des fertigen Endes um die äußere Stange des verbleibenden verriegelnden Schnallenabschnitts. Stecken Sie 1.3 cm von der äußeren Stange mit einer Sicherheitsnadel.



Stecken Sie die rückw. Träger RECHTS AUF RECHTS und mit gleichmäßigen Schnittkanten auf das RÜCKENTEIL (21), wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen; heften.

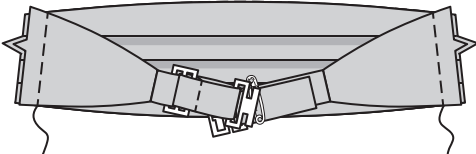


Stecken Sie den rückw. Besatz RECHTS AUF RECHTS auf das Rückenteil (über die Träger), sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie, lassen Sie dabei die eingekerbten Kanten offen und achten Sie darauf, dass die freien Kanten des rückw. Trägers nicht mitgefasst werden. Beschneiden Sie die Naht.

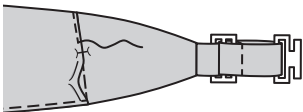


ABSCHLUSS

Wenden Sie das Rückenteil um; bügeln Sie die Träger nach außen. Stecken Sie das Rückenteil auf das Vorderteil RECHTS AUF RECHTS, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie die Enden, achten Sie dabei darauf, dass die gebügelte Kante des vord. Besatzes nicht mitgefasst wird.



Öffnen Sie das Rückenteil; bügeln Sie es. Stecken Sie auf der INNENSEITE die gebügelte Kante des Besatzes über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. **NÄHEN SIE IN DER RILLE** der Naht auf der AUSSENSEITE, sodass die gebügelte Kante des vord. Besatzes auf der INNENSEITE mitgefasst wird. Oder, wenn Sie es vorziehen, säumen Sie die Seitenkanten des vorderen Besatzes auf den rückw. Besatz.



Schieben Sie den Schieber am RECHTEN rückw. Träger bis auf 1.3 cm am Rückenteil heran. Probieren Sie den Kummerbund an und stellen Sie den LINKEN rückw. Träger bequem ein. Dies ermöglicht eine Erweiterung durch den RECHTEN Rückenschieber, falls erforderlich. Nähen Sie 1.3 cm von der äußeren Stange entfernt. Entfernen Sie die Stecknadel. Beschneiden Sie das fertige Ende auf 2.5 cm von der Naht. Falten Sie die Schnittkante 6 mm um. Nähen Sie dicht an der Innenkante.

